

Neumärker

PROFESSIONAL

Lohstr. 13 - 58675 Hemer / Postfach 4063 - 58663 Hemer
Telefon: 02372/9274-0 Fax: 02372/3304
DEUTSCHLAND

Bedienungsanleitung

Grillgeräte

www.neumaerker.de

Inhaltsverzeichnis

I. Anweisungen für den Installateur

1. Typenschild
2. Technische Daten
3. Installation
 - 3.1 Aufstellung
 - 3.2 Hinweise
 - 3.3 Elektroanschluss
 - 3.4 Funktionskontrolle
 - 3.5 Wartung

II. Bedienungsanweisung

1. Anweisungen für den Benutzer
2. Anmerkungen hinsichtlich der Benutzung
3. Hinweise bezüglich der Reinigung
4. Störungen - Reparaturen
5. Risiken
6. Allgemeines

III. Gewährleistung

I. Anweisungen für den Installateur

Sehr geehrter Kunde,
wir danken Ihnen und beglückwünschen Sie gleichzeitig zum Kauf unseres Produktes. Die folgenden Hinweise und Empfehlungen betreffen die korrekte Installation, die Bedienung und die Wartung, dienen der Wahrung Ihrer Sicherheit und einer besseren Funktionsweise Ihres Gerätes.

1. Typenschild

Das Typenschild befindet sich an der Kabelausgangsseite. Die technischen Merkmale sind im folgenden Abschnitt „Technische Daten“ dargestellt. Die „CE“ Kennzeichnung der Geräte, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind, bezieht sich auf die EG-Richtlinien 73/23/EWG und 89/336/EWG.

2. Technische Daten

High Speed Grill - 400 V / 6,0 kW

Art.-Nr.: 11-80105DT + 11-80107DT

Granada Grill - 400 V / 2 x 6,0 kW

Art.-Nr.: 11-80112DT + 11-80113DT + 11-80114DT + 11-80116DT

Panini-Master - 230 V / 1,8 kW

Art.-Nr.: 11-80413DT + 11-80414DT + 11-80415DT

Panini-Master - 230 V / 2,5 kW

Art.-Nr. 11-80410DT + 11-80411DT + 11-80412DT

Kamtschatka Grill - 400 V / 5,0 kW

Art.-Nr. 11-80420DT + 11-80421DT + 11-80422DT

Kamtschatka Grill - 230 V / 3,6 kW

Art.-Nr. 11-80423DT + 11-80424DT + 11-80425DT

Chopper Grill – 230 V / 3,4 kW

Art.-Nr. 11-80430DT + 11-80431DT + 11-80432 DT

3. Installation

Die 230 V-Geräte sind steckerfertig und können an Steckdosen bis 16 A angeschlossen werden. Es ist darauf zu achten, dass max. 3,6 kW oder 16 A pro Stromphase erlaubt sind. Darüber hinaus schaltet die Sicherung den Stromkreis aus.

Die 400 V-Geräte haben 2 Phasen und sind mit einem CE-Stecker ausgerüstet.

3.1 Aufstellung

Das Grillgerät muss so positioniert werden, dass der Elektroanschluss und die Wartung möglich ist. Die Geräte sind nicht für den Einbau und für eine Reihenaufstellung geeignet. Wenn das Gerät in der Nähe von Wänden, Trennwänden, Küchenmöbeln, Zierkanten usw. aufgestellt wird, ist darauf zu achten, dass diese nicht aus brennbarem Material sind. Andernfalls müssen Sie mit einem Wärmeisolierenden, nicht brennbaren Material verkleidet werden und es müssen die einschlägigen Brandschutzverordnungen beachtet werden.

3.2 Hinweise

Ziehen Sie vorsichtig die Schutzfolie von den Edelstahlblechen ab, um zu vermeiden, dass Klebstoffreste zurückbleiben. Sollten dennoch Klebstoffreste zurückbleiben, sind diese mit einem geeigneten Lösungsmittel zu entfernen. Neben der Installation selbst (nur bei nicht steckerfertigen Geräten) darf auch jegliche Wartungsarbeit nur durch einen autorisierten Installateur durchgeführt werden.

3.3 Elektroanschluss

Der Anschluss an das Stromnetz muss entsprechend den einschlägigen Vorschriften durchgeführt werden. Vergewissern Sie sich vor der Durchführung des Elektroanschlusses, ob die Spannung und die Frequenz den Angaben am Typenschild des Gerätes entsprechen.

Wenn das Gerät in Funktion ist, darf die Versorgungsspannung von der Nennspannung nicht mehr als $\pm 10\%$ abweichen.

Das Gerät muss an den Erdleiter des Stromnetzes angeschlossen werden.

3.4 Funktionskontrolle

Nehmen Sie das Gerät entsprechend den nachfolgenden Bedienungsanweisungen in Betrieb. Erklären Sie dem Benutzer mit Hilfe der Bedienungsanleitung die Funktionsweise und die Inbetriebnahme des Gerätes.

3.5 Wartung

Vergewissern Sie sich vor der Durchführung jeglicher Wartungsarbeiten, ob die Stromzufuhr zum Gerät unterbrochen worden ist und warten Sie ab, bis das Gerät abgekühlt ist. Alle Bauteile, die einer Wartung bedürfen, sind nach Abnahme des Bodenbleches zugänglich. Achten Sie darauf, dass regelmäßig (mindestens einmal jährlich) eine vollständige Gerätekontrolle durch einen spezialisierten Fachmann vorgenommen wird.

II. Bedienungsanweisung

Achtung: Das Gerät nicht mit einem Wasserstrahl reinigen.
Das Gerät ist für professionelle Zwecke gedacht und darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal benutzt werden.

1. Anweisungen für den Benutzer

Hinweis:

Lesen Sie die vorliegende Bedienungsanweisung aufmerksam durch, da Sie Ihnen wichtige Hinweise bezüglich der Installationssicherheit, der Benutzung und der Wartung liefern. Bewahren Sie diese Bedienungsanweisung zum Nachschlagen für andere Benutzer auf. Wenden Sie sich bezüglich der Durchführung von Reparaturarbeiten an einen autorisierten Kundendienst und verlangen Sie die Verwendung von Originalersatzteilen. Eine Nichtbeachtung der oben angeführten Hinweise kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.

2. Anmerkungen hinsichtlich der Benutzung

Hinweise:

Gussplatten und Hauben erreichen während des Betriebs hohe Temperaturen. Dieses Gerät darf nur für den ausdrücklich vorgesehenen Zweck verwendet werden, d.h. für den Grillvorgang von Speisen. Jede andere Art der Verwendung ist als ungeeignet anzusehen.

- Verwenden Sie die Grillplatte nicht zum Wärmen von Töpfen und Pfannen. Auf die Grillplatte dürfen keine Aluminiumfolien und Plastikbehälter gestellt werden.
- Reinigen Sie die Platten vor der Inbetriebnahme mit einem Speisefett getränkten Lappen, wobei die Grillflächen nur einen dünnen, kaum sichtbaren Fettüberzug erhalten dürfen.
- Schalten Sie das Grillgerät danach ein und lassen Sie es ca. eine Stunde eingeschaltet, wobei sich der Bedienungsknebel auf der Position „200°C“ befindet.
- Das Gerät wird in den ersten Minuten nach dem Anschalten überschüssiges Fett abdampfen. Das ist vor der Inbetriebnahme normal und wird sich bei sachgemäßer Reinigung auf einen einmaligen Vorgang beschränken.
- Verwenden Sie für das Auflegen der Speisen auf die Grillplatte und das Entfernen keine Kunststoffteile.
- Reinigen Sie nach jedem Grillvorgang das Gerät umgehend mit Papiertüchern. Nicht entfernte Grill- und Fettrückstände brennen sich sonst zu stark auf der Grillplatte fest und bilden eine Isolierschicht zur Grillplatte.
- Bei kontinuierlichen Rückständen, die sich festgerannt haben, kann es zu Ablätterungen kommen, die die Speisen in Qualität und Optik beeinträchtigen. Diese Ablätterungen sind nicht vom Gerätematerial sondern Grillrückstände.

Achtung:

die Gussplatten vermitteln nicht den Eindruck sehr heiß zu sein, auch wenn sie es sind; seien Sie daher vor deren Berührung bzw. vor dem Abstellen von Gegenständen auf der Gussplatte sehr vorsichtig.

Sammlung der Garrückstände

Die Garrückstände wie Fett fließen in die vordere Fettauffangwanne ab. Sonstige Reste können mit dem Schaber abgezogen werden und in die Fettauffangwanne gegeben werden. Es ist darauf zu achten, dass die Fett-Auffangwanne nicht gänzlich mit Rückständen angefüllt wird, da sonst beim Entnehmen der Fettauffangwanne durch leichtes Kippen zum Gerät hin das Fett überfließen kann. Sorgen Sie daher für eine regelmäßige Entleerung der Wanne um ein Überlaufen zu vermeiden.

Arbeitsschutz:

Es ist grundlegend darauf zu achten, dass bei Heißgeräten nicht mit bloßen Fingern oder Händen an das Gerät gefasst wird. Aus Hygiene- und Arbeitsschutzgründen benutzen Sie bitte immer Schutzhandschuhe, die über das Handgelenk reichen.

Greifen Sie nicht mit bloßen Händen an die erhitzten Speisen.

Bedienungsknebel/Temperatureinstellung

Durch den Ein/Ausschalter wird das Gerät unter Spannung gesetzt. Bei eingeschaltetem Gerät ist der Ein/Ausschalter beleuchtet. Mittels des Temperaturreglers kann die gewünschte Gar-Temperatur eingestellt werden. Durch die Aufheizleuchte wird angezeigt, ob das Gerät aufheizt. Ist die gewünschte Temperatur erreicht, schaltet das Gerät die Heizungen aus, die Aufheizleuchte erlischt. Bei Unterschreiten der eingestellten Temperatur schaltet der Regler die Heizung automatisch wieder zu.

Merke: die Kontrolllampe leuchtet auf - die Beheizung ist im Gange, Kontrolllampe ist ausgeschaltet - die Temperatur ist erreicht. Durch Drehung im Uhrzeigersinn wird die gewünschte Temperatur eingestellt, die max. Funktionstemperatur am Heizteil beträgt 300° C.

Funktion des Timers:

Mittels der an dem Timer befindlichen Pfeiltasten kann die gewünschte Zeit eingestellt werden. Bei längerem Drücken einer Pfeiltaste zählt das Gerät automatisch noch oben bzw. unten. Ist die gewünschte Zeit erreicht, kann mittels des an dem Timer befindlichen Start-Knopfes der Zählvorgang initiiert werden. Bei Ablauf der eingestellten Zeit gibt der Timer ein akustisches Signal.

Der Auslösevorgang wird bei jedem Arbeitsvorgang wiederholt. Der Timer ist arbeitsbereit, sobald das Gerät über den Hauptschalter eingeschaltet ist.

Höhenverstellung

Die obere Grillplatte kann mittels des Haltebügels in der Höhe verstellt bzw. hoch- und heruntergeklappt werden.

Verbrennungs- und Unfallgefahr:

Selbst im geöffneten Zustand der oberen Grillplatte bis zu Ihrem Anschlagpunkt sollte grundsätzlich nur eine Hand mit Hilfswerkzeugen wie Gabel, Spachtel oder Stecher arbeiten, wobei die andere Hand am Bügelgriff der oberen Platte zu halten ist. Die obere Platte könnte im geöffneten Zustand durch eine Unachtsamkeit herunterkippen.

3. Hinweise bezüglich der Reinigung

Flecken oder Ablagerungen auf den Flächen müssen sofort entfernt werden (achten Sie darauf sich nicht zu verbrennen, die Geräte könnten noch heiß sein), jedoch auf jedem Fall vor Beginn des Arbeitsvorganges. Zum Reinigen wird die Verwendung eines trockenen Lappens empfohlen, wenn es sich um leichte Ablagerungen handelt. Wenn die Verwendung nicht ausreicht, warten Sie ab bis die Teile abgekühlt sind und verwenden Sie danach zur Reinigung geeignete Mittel, jedoch keine Scheuermittel. Entnehmbare Teile können in die Geschirrspülmaschine gegeben werden.

Bei der Reinigung des Gerätes ist mit Wasser sparsam umzugehen! Gehäuseteile werden mit einem leicht feuchten Lappen oder mit einem Tuch gereinigt. Lebensmittelverträgliche Reinigungsmittel können verwendet werden, sofern deren Rückstände umgehend bestmöglich durch Tücher entfernt werden. Die Grillplatten können außer mit einem Tuch mittels der beiliegenden Drahtbürste oder dem Zahnschachtel sauber gehalten werden.

Bei der Reinigung ist darauf zu achten, dass die Gussplatten noch heiß sein können. Das Gerät ist daher aufgeklappt und mit einer Hand am Griff zu reinigen.

Sollte die Reinigung der Grillplatten durch einen feuchten Lappen mitsamt lebensmittelverträglichem Reinigungsmittel in Betracht kommen ist darauf zu achten, dass nach dem Reinigungsvorgang keine Reste des Reinigungsmittels auf den Bratflächen verbleiben und die gesamten Grillplatten unverzüglich nach der Reinigung wieder mittels eines in Speisefett getränkten Lappens oder Pinsels dünn einzufetten sind. Auf keinen Fall darf das Gerät in heissem Zustand mit Wasser gereinigt werden!

4. Störungen - Reparaturen:

Reglerstörung:

Ist zu erkennen, wenn die Reglerlampe keine Ausschaltfunktion zeigt. Das Gerät heizt dauernd ohne Unterbrechung über einen Zeitraum von mehr als 30 Minuten auf.

Heizkörperstörung:

Die Reglerlampe ist länger als 30 Minuten eingeschaltet, das Gerät wird nicht heiß.

In beiden Fällen das Gerät sofort vom Stromkreislauf unterbrechen - Stecker herausziehen. Kundendienst aufsuchen. Nicht selbsttätig eine Reparatur vornehmen.

Sollte der Timer nicht mehr funktionieren, so hat das keinen Einfluss auf den weiteren Grillvorgang durch Heizkörper und Regler. Mit dem Gerät kann weiter gearbeitet werden. Es ist trotzdem ratsam einen Fachmann zu informieren und den defekten Timer auszutauschen.

5. Risiken

Hinweis:

Alle genannten Geräte werden heißer als 60° C. Die Gefahr der Verbrennung ist bei Nichtbeachten aller Vorgaben gegeben.

Grillplatten: Arbeitsabstand halten und nicht den Arm oder die Hand auflegen

Grilloberplatte bei Nichtgebrauch möglichst arretieren oder aber das Gerät geschlossen halten. Ansonsten mit einer Hand die obere Platte am Bügelgriff festhalten.

6. Allgemeines

Abwendung von Risiken

Grundsätzlich Schutzhandschuhe benutzen.

Arbeitshilfsmittel wie Gabel, Spachtel, Löffel oder Wurstzange einsetzen.

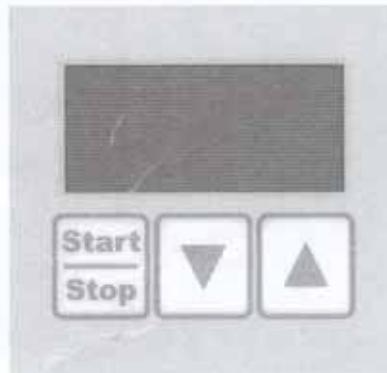
Schürze und festes Schuhwerk tragen.

Allgemein verweisen wir darauf, die Unfallverhütungsvorschriften, die der Gesetzgeber eines jeden Landes vorschreibt, einzuhalten.

Verbrauch

Die installierte elektrische Leistung ist durch die Temperaturregelung auf einen Sparverbrauch reduziert. Der Energieverbrauch ist im Verhältnis zur Wattzahl um ein Erhebliches niedriger.

Neumärker Digitaltimer



▲ + Taster

▼ - Taster

 Start / Stopp Taster

Nach dem Einschalten des Gerätes wird die eingestellte Zeit angezeigt.

Zum **Einstellen der Zeit** drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um den Sollwert in der Anzeige zu ändern und zu speichern.

Mit der  Taste wird der Timer gestartet oder wieder angehalten. In der Anzeige wird die Zeit bis auf 0.00 zurückgezählt und ein Signal ertönt.

Achtung !

Die Einstellung des Sollwertes ist nur möglich wenn der Timer angehalten ist.

FÜR IHRE NOTIZEN:

Gewährleistung · Untersuchungspflicht · Haftung

Bei Lieferungen an Unternehmer stehen wir für Mängel, die bei Gefahrübergang an der Ware vorhanden sind, während einer Gewährleistungszeit von zwölf Monaten für alle Waren und für elektrische Einbauteile gemäß den nachstehenden Regeln ein. Darüber hinausgehende Gewährleistungsfristen müssen separat schriftlich vereinbart werden. Liegt ein von uns zu vertretender Mangel vor, wird dieser nach unserer Wahl durch Ersatzlieferung oder Mängelbeseitigung behoben. Bei Lieferungen an Privatkunden für deren eigenen Gebrauch wird eine Gewährleistungszeit von 24 Monaten vereinbart. Im übrigen gelten für diesen Fall die gesetzlichen Regeln.

Der Besteller muss die Ware unverzüglich nach Erhalt auf ihre Mangelfreiheit untersuchen. Fehlerhafte Ware darf nicht weiterverarbeitet werden.

Für Mängel, die durch falsche Handhabung des Bestellers, übermäßige Belastung, Einwirkung von Hitze oder Kälte, Unterlassen von notwendiger Schmierung, von chemischer, elektrochemischer oder elektrischer Einwirkung o.ä. entstanden sind, übernehmen wir keine Haftung.

Die Ansprüche werden grundsätzlich durch Begutachtung des Gerätes in unserem Werk geprüft.

Die Einsendung von defekten Geräten erfolgt ausschließlich nach Absprache mit uns und durch eine von uns zu bestimmende Spedition.

Bei Kleingeräten kann die Rücksendung per Post unfrei erfolgen.

Der Besteller hat ein Rücktrittsrecht, wenn wir nicht innerhalb einer von ihm gesetzten Nachfrist von sechs Wochen nachbessern oder Ersatz liefern.

Sollte nach Absprache mit uns ein Gerät vor Ort repariert werden, so vergüten wir die dafür entstehenden Kosten gegen Nachweis bis zu € 45,- netto. Reparaturen, die ein Service-dienst vor Ort abzuwickeln hat, gehen nicht zu unseren Lasten, es sei denn, diese sind schriftlich vorab von uns bestätigt worden.

Notwendige Ersatzteilbestellungen sind grundsätzlich mit der Gerätenummer und mit Verkaufsdatum zu versehen, die ausgewechselten Originalteile sind an uns zurückzusenden.

Für Ersatzlieferungen und Nachbesserungsarbeiten haften wir im gleichen Umfang wie für den ursprünglichen Liefergegenstand. Für Ersatzlieferungen beginnt die Gewährleistungsfrist neu zu laufen. Wir haften nicht für Fehler, die sich aus den vom Besteller eingereichten Unterlagen ergeben. Mängel eines Teils der Ware berechtigen den Besteller nicht, die gesamte Ware zu beanstanden.

Im übrigen werden sämtliche Schadenersatzansprüche des Bestellers gegen uns ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Transportschaden

Bei Bruch- und Transportschäden beachten Sie bitte:

Wir verpacken unsere Erzeugnisse mit größter Sorgfalt. Stellen Sie trotzdem beim Eintreffen der Ware **äußere Schäden an der Verpackung fest**, überprüfen Sie sofort den Inhalt auf Schäden und quittieren Sie den Empfang mit einem entsprechenden Vermerk.

Sollte der Zusteller in Zeitnot sein, quittieren Sie den Empfang **nur unter Vorbehalt**. Überprüfen Sie dann die Ware und stellen Sie gegebenenfalls eine Schadensmeldung **innerhalb von 24 Stunden** an den Zusteller. Falls Sie dies telefonisch tun, notieren Sie sich den Ansprechpartner.

Bei **nachträglich** festgestellten Mängeln geben Sie bitte eine Schadensmeldung an den Zusteller.

Schadenersatzansprüche machen Sie bitte bei uns geltend, die wir nur bearbeiten können, wenn von Ihnen eine entsprechende Schadensmeldung beim Zusteller vorliegt.

Achtung!

Äußere und innere Originalverpackung unbedingt aufbewahren!

Typ: _____ Geräte-Nr.: _____

Verkaufstag: _____ Fachhändler: _____



Ernst Neumärker GmbH & Co. KG
58675 Hemer
Lohstraße 13
Telefon 02372 / 92740
Telefax 02372 / 3304
E-Mail: info@neumaerker.de